

**Sitzung  
des Hauptausschusses  
am  
08.10.2015**

im Sitzungssaal des Rathauses

---

Vorsitzender:

Erster Bürgermeister Dr. Tobias Windhorst

Stadträte (stimmberechtigt):

StRin Marion Demberger  
StRin Kathrin Hummelsberger  
StR Christoph Joachimbauer  
StR Marcus Köhler  
StR Werner Noske  
StR Christian Ortmeier  
StRin Angelika Tönshoff  
StR Alexander Wittmann  
3. Bürgermeister Günter Zellner

Niederschriftführer:

Werner Huber  
Gerda Löffelmann

Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:50 Uhr

**Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war gegeben.**

# Inhalt

## Öffentlicher Teil

1. Abschluss einer neuen Vereinbarung mit der Gemeinde Pleiskirchen über die Erhebung der Standesamtsumlage (Vorberatung)
2. Nachträge (entfällt)
3. Wünsche, Anregungen und Informationen (öffentlich)
  - 3.1. Einrichtung einer Tagespflege in Töging a. Inn
  - 3.2. Ölunfall am Friedhofsparkplatz
  - 3.3. Uhr in der Mehrzweckhalle
  - 3.4. Konkurrenzsituation strotög

SITZUNG DES HAUPTAUSSCHUSSES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 08.10.2015

---

Alle 10 Ausschussmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:1 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Anwesend waren: 10

### **Abschluss einer neuen Vereinbarung mit der Gemeinde Pleiskirchen über die Erhebung der Standesamtsumlage (Vorberatung)**

Seit 1969 sind die ehemaligen Standesämter Pleiskirchen und Nonnberg dem Standesamtsbezirk Töging a. Inn zugeordnet. Für die Beteiligung an den Kosten wird eine Standesamtsumlage erhoben. Da die bisherige Umlage in Höhe von 2,50 € pro Einwohner und Haushaltsjahr die Unterdeckung des Standesamtsbetriebs bei weitem nicht ausgleicht, wurde die Vereinbarung über die Erhebung der Standesamtsumlage vom 17.12.1990 zum 31.12.2015 gekündigt.

Es muss eine neue Vereinbarung über die Erhebung der Standesamtsumlage zwischen der Stadt Töging a. Inn und der Gemeinde Pleiskirchen getroffen werden.

### **Vereinbarung über die Erhebung der Standesamtsumlage zwischen der Stadt Töging a. Inn und der Gemeinde Pleiskirchen**

#### **1. Führung des Standesamts**

- 1.1 Die ehemaligen Standesämter Pleiskirchen und Nonnberg der Gemeinde Pleiskirchen sind dem Standesamtsbezirk der Stadt Töging a. Inn zugeordnet.
- 1.2. Für die der Stadt Töging a. Inn entstehende Unterdeckung des Standesamtsbetriebs beteiligt sich die Gemeinde Pleiskirchen mit einer in Ziffer 2 beschriebenen Standesamtsumlage.

#### **2. Festsetzung der Standesamtsumlage**

##### **2.1. Umlagenhöhe**

Die Standesamtsumlage wird auf 5,00 € je Einwohner und Haushaltsjahr festgelegt. Die Höhe des Betrags wird alle fünf Jahre analog der Änderung der Beamtenbesoldung der bayerischen Kommunalbeamten, erstmals zum 01.01.2021 für das Jahr 2021, angepasst.

##### **2.2. Umlagengrundlage**

Die Umlage wird mit der vom Bayerischen Landesamt für Statistik festgestellten Anzahl der Einwohner der Gemeinde Pleiskirchen (Pleiskirchen u. Nonnberg) zum 30. Juni des Vorjahres multipliziert.

#### **3. Geltungsdauer**

Diese Vereinbarung läuft ab dem 01.01.2016 und ersetzt die Vereinbarung vom 17.12.1990. Sie gilt zunächst für fünf Jahre, d.h. bis zum 31.12.2020.

Die Geltungsdauer verlängert sich automatisch um weitere fünf Jahre, wenn sie nicht spätestens ein Jahr vor dem Ende der Geltungsdauer schriftlich gekündigt wird.

Die Kündigung muss eine konstruktive Neuregelung beinhalten.

**4. Salvatorische Klausel**

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

Töging a. Inn,

Pleiskirchen,

Stadt Töging a. Inn

Gemeinde Pleiskirchen

Dr. Tobias Windhorst  
Erster Bürgermeister

Konrad Zeiler  
Erster Bürgermeister

**Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, eine neue Vereinbarung mit der Gemeinde Pleiskirchen über die Erhebung der Standesamtsumlage, wie vorgelegt, abzuschließen.**

SITZUNG DES HAUPTAUSSCHUSSES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 08.10.2015

---

Alle 10 Ausschussmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:2 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 10

**Nachträge**

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

SITZUNG DES HAUPTAUSSCHUSSES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 08.10.2015

---

Alle 10 Ausschussmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:3.1 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 10

**Wünsche, Anregungen und Informationen  
Einrichtung einer Tagespflege in Töging a. Inn**

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst informiert die Mitglieder des Hauptausschusses, dass der Landkreis Altötting die Töginger Tagespflege mit 5.000 € pro Platz fördern wird. Start der Einrichtung wird im Jahr 2016 sein. Ein genauer Zeitpunkt steht noch nicht fest.

**Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen diese Ausführungen zur Kenntnis.**

SITZUNG DES HAUPTAUSSCHUSSES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 08.10.2015

---

Alle 10 Ausschussmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:3.2 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 10

**Wünsche, Anregungen und Informationen  
Ölunfall am Friedhofsparkplatz**

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst informiert die Mitglieder des Hauptausschusses, dass innerhalb weniger Wochen aus am Friedhofsparkplatz abgestellten LKWs teilweise größere Mengen Diesel bzw. Öl ausgelaufen sind. Für die fachgerechte Entsorgung des verunreinigten Erdreichs fallen einige tausend Euro an Kosten an. Es wird geprüft, ob für den dortigen Bereich ein LKW-Parkverbot erlassen werden kann.

3. Bürgermeister Zellner stellt dazu fest, dass die Stadt einen LKW-Abstellplatz bzw. einen Mehrzweckplatz benötigt.

**Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen diese Ausführungen zur Kenntnis.**

SITZUNG DES HAUPTAUSSCHUSSES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 08.10.2015

---

Alle 10 Ausschussmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:3.3 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 10

**Wünsche, Anregungen und Informationen  
Uhr in der Mehrzweckhalle**

StR Noske regt an, im Mittelteil der Mehrzweckhalle auf der Tribünenseite eine Uhr anzubringen.

**Erster Bürgermeister Dr. Windhorst sagt zu, eine Uhr demnächst anbringen zu lassen.**



SITZUNG DES HAUPTAUSSCHUSSES  
DER STADT TÖGING A. INN AM 08.10.2015

---

Alle 10 Ausschussmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.  
Beschluss Nr.:3.4 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.  
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 10

**Wünsche, Anregungen und Informationen  
Konkurrenzsituation strotög**

3. Bürgermeister Zellner regt an, in einer der nächsten Sitzungen das Thema „strotög“-Konkurrenzsituation zu anderen Anbietern bzw. Lagebericht zu behandeln; ggfls. auch in nicht-öffentlicher Sitzung.

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst erklärt dazu, dass dies grundsätzlich Sache des Aufsichtsrates ist, aber trotzdem ein Lagebericht der strotög in einer der nächsten Sitzungen abgegeben werden kann.

**Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen diese Ausführungen zur Kenntnis.**